

<b>1. Grundlagen der Sicherheitspolitik im 21. Jahrhundert . . . . .</b>	<b>6</b>
1.1 Krieg: Alte und Neue Kriege . . . . .	8
1.2 Frieden: Negativer und positiver Frieden. . . . .	11
<b>2. Kann die Weltgemeinschaft in Syrien (erneut nicht) für Frieden und Sicherheit sorgen? . . . . .</b>	<b>14</b>
2.1 Der Syrien-Konflikt – Akteure, Interessen, Verlauf . . . . .	16
2.1.1 Wer kämpft(e) in Syrien wofür? . . . . .	16
2.1.2 Welche Interessen und Ziele verfolg(t)en die internationalen Konfliktparteien? . . . . .	20
<i>Methode: Konflikt analysieren und visualisieren.</i> . . . . .	24
2.2 Die UNO – hilflose vereinte Nationen im und nach dem Syrien-Konflikt? . . . . .	28
2.2.1 Das Ringen um ein internationales Mandat im UN-Sicherheitsrat . . . . .	28
2.2.2 Simulation: der Syrienkrieg im UN-Sicherheitsrat . . . . .	32
2.2.3 (Wie) Sollte der UN-Sicherheitsrat reformiert werden? . . . . .	34
<i>Methode: Kriteriengeleitete Beurteilung von Institutionen</i> . . . . .	36
2.2.4 Von der „souveränen Gleichheit der Staaten“ zur Schutzverantwortung: Ziele und Prinzipien der UNO im Wandel . . . . .	38
2.2.5 (Wie) Kann die UNO helfen, in Syrien Frieden zu sichern und zu erhalten? Ideen zu einer Post-Konflikt-Strategie . . . . .	42
2.2.6 Nach dem Krieg ist vor dem Krieg? Wie kann die UNO Konflikte dauerhaft lösen? . . . . .	46
2.2.7 Assad beim Wiederaufbau unterstützen? Probleme einer ökonomischen Post-Konflikt-Strategie . . . . .	48
<b>2.3 Transnationaler (islamistischer) Terrorismus – eine (un)lösbarer Gefahr? . . . . .</b>	<b>52</b>
2.3.1 Welche Strategien verfolgen transnationale islamistische Terrororganisationen? . . . . .	52
2.3.2 Ziele und Ideologie transnationaler, islamistischer Terrororganisationen . . . . .	56
2.3.3 Welche Ursachen hat transnationaler Terrorismus? . . . . .	59
2.3.4 Terrorismus vorbeugen und bekämpfen – welche außenpolitischen Maßnahmen sind gerechtfertigt und wirksam? . . . . .	62
2.3.5 Terrorismus verhindern – welche innenpolitischen Maßnahmen sind legitim und effizient? . . . . .	66
<i>Kompetenzen anwenden: Haben die Vereinten Nationen eine Zukunft?</i> . . . . .	71
<b>3. Deutsche Außen- und Sicherheitspolitik in internationalen Bündnissen. . . . .</b>	<b>72</b>
<b>3.1 Was macht Bundeswehr in Mali? Einsatz in einem neuen Krieg im Auftrag der Europäischen Union . . . . .</b>	<b>74</b>
3.1.1 Worum und wie „streiten“ die malischen Konfliktakteure? . . . . .	74
3.1.2 Mali auf dem Weg zum gescheiterten Staat? . . . . .	78
<b>3.2 Beitrag zur Sicherheit oder Anheizer von Konflikten? Die Bundeswehr im Ausland . . . . .</b>	<b>82</b>
3.2.1 Was wollen „wir“ in Westafrika? Auftrag und verfassungsrechtliche Grundlagen des Bundeswehreinsatzes in Mali . . . . .	82
3.2.2 Sollte die Bundeswehr weiterhin im Ausland eingesetzt werden? . . . . .	86
<b>3.3 Wer garantiert heute Sicherheit für Deutschland und Europa? . . . . .</b>	<b>90</b>
3.3.1 (Durch wen) Ist Europas Sicherheit militärisch bedroht? . . . . .	90
3.3.2 Die Gemeinsame Sicherheits- und Verteidigungspolitik der EU – scharfes Schwert oder Papiertiger? . . . . .	94
3.3.3 Sorgt die NATO für Sicherheit und Frieden in Europa? . . . . .	98
3.3.4 NATO und EU – ein sinnvolles strategisches Bündnis? . . . . .	102
<i>Kompetenzen anwenden: Europa braucht eine eigene Armee</i> . . . . .	107

<b>4. Deutsche Entwicklungspolitik – ein sinnvoller Beitrag zur Entwicklung und Friedenssicherung? . . . . .</b>	<b>108</b>
4.1 Der Weg zum Frieden? Ziele und Maßnahmen deutscher Entwicklungspolitik . . . . .	110
4.1.1 Afghanistan – ein Entwicklungsland? . . . . .	110
4.1.2 Entwicklungspolitik als Teil einer präventiven Friedenspolitik in Afghanistan . . . . .	112
4.1.3 Wirtschaftliche Kooperation und Hilfe zur Selbsthilfe - wer hilft mit welchen Maßnahmen in Afghanistan? . . . . .	116
4.1.4 Ist die deutsche Entwicklungszusammenarbeit mit Afghanistan als präventive Friedenspolitik erfolgreich? . . . . .	119
4.2 Entwicklungszusammenarbeit – wirksames Mittel für Frieden und gegen Flucht? . . . . .	124
4.2.1 Deutsche Entwicklungspolitik - wo und mit welchen Zielen? . . . . .	124
4.2.2 Deutsche Entwicklungspolitik - wirksam? . . . . .	128
4.2.3 Marshallplan mit Afrika - Neuausrichtung der deutschen Entwicklungspolitik? . . . . .	132
4.2.4 Entwicklungszusammenarbeit wirksam gestalten? . . . . .	134
<i>Kompetenzen anwenden: Zum Problem der Vereinnahmung von Entwicklungszusammenarbeit durch Sicherheitspolitik . . . . .</i>	137
<b>5. Ökonomische Globalisierung – Chance oder Gefahr für die Wirtschaft Deutschlands? . . . . .</b>	<b>138</b>
5.1 Wächst die Welt wirtschaftlich immer stärker zusammen? . . . . .	140
5.1.1 (Ökonomische) Globalisierung – was ist das? . . . . .	140
5.1.2 Ist die Welt wirtschaftlich vollständig zusammengewachsen? Indikatoren ökonomischer Globalisierung . . . . .	143
5.1.3 Was führte zur Globalisierung der Wirtschaft? . . . . .	146
5.1.4 Kostenvorteile: Internationale Arbeitsteilung theoretisch erklärt - Teil I . . . . .	148
5.1.5 Intraindustrieller Handel: Internationale Arbeitsteilung theoretisch erklärt - Teil II . . . . .	150
5.2 Deutschland im internationalen Standortwettbewerb . . . . .	154
5.2.1 Wie behauptet sich Deutschland als Wirtschaftsstandort international? . . . . .	154
5.2.2 Qualität des Standorts Deutschland erhalten durch Industriepolitik? . . . . .	158
5.2.3 Sollte Wettbewerbs-Globalisierung überwunden werden? . . . . .	160
<i>Kompetenzen anwenden: Wirtschaftsstandort Deutschland – Stärken und Schwächen . . . . .</i>	163
<b>6. Welthandel und Welthandelspolitik zwischen Freihandel und Protektionismus . . . . .</b>	<b>164</b>
6.1 Welthandel – ungeregelt oder mit Grenzen? . . . . .	166
6.1.1 Wie soll der Welthandel geregelt werden? . . . . .	166
6.1.2 Freihandel oder Protektionismus? Die Außenhandelspolitik der Europäischen Union . . . . .	169
6.2 Die multilaterale Freihandelsordnung vor dem Aus? Tendenzen der Welthandelspolitik . . . . .	174
6.2.1 Eine Welt der „Handelskriege“?! Aktuelle Herausforderungen der Welthandelspolitik . . . . .	174
6.2.2 Geeigneter Rahmen für fairen Handel? Die Welthandelsordnung der WTO . . . . .	177
6.2.3 Exklusive Handelsabkommen und Freihandelskritik – wie geht es weiter mit der Welthandelsordnung? . . . . .	181
<i>Kompetenzen anwenden: Trumps Handelskrieg . . . . .</i>	185

<b>7. (Globaler) Wohlstand durch Welthandel? Entwicklungs- und Schwellenländer in der globalisierten Welt . . . . .</b>	<b>186</b>
7.1 Entwicklungs- und Schwellenländer in der globalen Wirtschaft – auf dem Weg zu Wohlstand? . . . . .	188
7.1.1 Lebensbedingungen und Wirtschaftsstruktur im Entwicklungsland Äthiopien . . . . .	188
7.1.2 China – Lebensbedingungen und Wirtschaftsstruktur in einem Schwellenland . . . . .	191
7.1.3 Wie lässt sich gesellschaftliche Entwicklung erfassen? Wohlstandsindikatoren im Vergleich . . . . .	194
7.2 „Anschluss gesucht“: Zukunftsperspektiven von Entwicklungs- und Schwellenländern in der globalisierten Wirtschaft . . . . .	198
7.2.1 Äthiopien: Agrarproduzent für die Welt? . . . . .	198
7.2.2 China – „Werkbank der Welt“ oder Hochtechnologiestandort? . . . . .	202
<i>Kompetenzen anwenden: Chinas Handelspolitik gegenüber Afrika.</i> . . . . .	207
<b>► 8. Bildet sich gerade eine neue Weltordnung heraus? . . . . .</b>	<b>208</b>
8.1 China – eine neue Welt(ordnungs)macht? . . . . .	210
8.2 Wie könnte eine neue Weltordnung aussehen? . . . . .	214
<b>9. Abiturvorbereitung . . . . .</b>	<b>218</b>
9.1 Operatoren im Zentralabitur . . . . .	220
9.2 Die schriftliche Abiturprüfung . . . . .	224
9.2.1 Musterklausur . . . . .	224
9.2.2 Erwartungshorizont für die Musterklausur . . . . .	227
9.3 Formate der mündlichen Abiturprüfung . . . . .	230
9.3.1 Die mündliche Abiturprüfung . . . . .	232
9.3.2 Die Präsentationsprüfung als alternatives Prüfungsformat . . . . .	233
<b>Anhang</b>	
Methodenglossar . . . . .	236
Register . . . . .	239